

# Inhaltsübersicht

0	Einleitung.....	15
1	Antike Quellen der Schopenhauerschen Ästhetik.....	27
1.1	Die antike Melancholie.....	28
1.2	Die aristotelische <i>Poetik</i> .....	41
2	Schopenhauers Philosophie des Tragischen.....	75
2.1	Die Metaphysik des Leidens.....	79
2.2	Schopenhauers Ästhetik.....	123
2.3	Das Scheitern der Kunst.....	176
3	Thomas Bernhards melancholische 'Geistesmenschen'.....	211
3.1	<i>Der Kulterer</i> – Thomas Bernhards früher poetologischer Entwurf.....	217
3.2	<i>Frost</i> oder Strauchs Lehre von den letzten Dingen.....	235
3.3	<i>Amras</i> – Protokoll eines Zerfalls.....	258
3.4	<i>Korrektur</i> durch Selbstausslöschung.....	274
3.5	<i>Der Untergeher</i> oder vom Scheitern des Genies.....	295
4	Kunst als 'Überlebensmedikament'.....	317
	Literaturverzeichnis.....	326

# Inhaltsverzeichnis

0	Einleitung.....	15
1	Antike Quellen der Schopenhauerschen Ästhetik.....	27
1.1	Die antike Melancholie.....	28
1.1.1	Historiographische Bemerkungen zum <i>Corpus Hippocraticum</i> .....	29
1.1.2	Melancholie als Konstituens der Genialität: das Problem XXX,1.....	33
1.1.2.1	Die natürliche Melancholie.....	35
1.1.2.2	Die krankhafte Melancholie.....	36
1.1.2.3	Melancholie als Ursprung hervorragender kultureller Leistungen.....	38
1.1.2.4	Melancholie als Herausforderung aller Menschen.....	40
1.2	Die aristotelische <i>Poetik</i> .....	41
1.2.1	Der Primat des Mythos.....	43
1.2.2	<i>Anagnorisis</i> , <i>Peripetie</i> und <i>Pathos</i> .....	46
1.2.3	Tragischer Held und <i>Hamartia</i> .....	52
1.2.4	<i>Eleos</i> und <i>Phobos</i> .....	58
1.2.5	Die <i>Katharsis pathématon</i> .....	65

2	Schopenhauers Philosophie des Tragischen .....	75
2.1	Die Metaphysik des Leidens.....	79
2.1.1	Das Schelling- und Plotin-Erbe in Schopenhauers Willenstheorie.....	79
2.1.2	Die Antinomie der Intellektfunktion .....	87
2.1.3	Der Egoismus als wesentliche Quelle des Leidens und als Täuschung des Intellekts .....	92
2.1.4	Der Intellekt als Exponent und Schauplatz des Leids .....	95
2.1.5	Der Wille als Prinzip des Leidens .....	98
2.1.6	Leiden unter der Herrschaft der Zeit .....	102
2.1.6.1	Zeit als apriorische Form der Erkenntnis: zeittheoretische Fundierung des Leidens .....	103
2.1.6.2	Die nicht vergehende Zeit: Langeweile als leeres Sehnen .....	112
2.1.6.3	Langeweile als Grund des Daseins.....	115
2.1.7	Schopenhauers Ideenlehre im Horizont seiner Ästhetik .....	119
2.2	Schopenhauers Ästhetik.....	123
2.2.1	Willensfreie ästhetische Anschauung als Genialität: Schopenhauers Geniebegriff.....	133
2.2.2	Die Ideenschau als ästhetisches Sedativum.....	143
2.2.3	Ästhetische Anschauung als Freiheit von der Zeit.....	146
2.2.4	Schopenhauers Philosophie der Kunst .....	152
2.2.5	Die Tragödie als ausgezeichnete Ort der Selbsterkenntnis .....	158
2.2.6	Der <i>König Oedipus</i> als Paradigma der Schopenhauerschen Tragödientheorie.....	163
2.2.6.1	Dasein als tragische Schuld .....	164
2.2.6.2	Individuation und Egoismus als tragische Schuld.....	169
2.2.6.3	Aufstieg zur tragischen Selbsterkenntnis .....	173
2.3	Das Scheitern der Kunst .....	176
2.3.1	Schopenhauers Rezeption der aristotelischen <i>Poetik</i> .....	177
2.3.2	Die Soteriologie als Interpretation der antiken Melancholiedebatte: ein Ausblick auf Schopenhauers Ethik .....	183

3	Thomas Bernhards melancholische 'Geistesmenschen' .....	211
3.1	<i>Der Kulterer</i> – Thomas Bernhards früher poetologischer Entwurf.....	217
3.1.1	Anerkennung der Schuld .....	219
3.1.2	Der Augenblick oder Kulterers Grunderfahrung der Freiheit .....	222
3.1.3	Schreiben um noch nicht sterben zu müssen: Kulterers Poetik .....	227
3.2	<i>Frost</i> oder Strauchs Lehre von den letzten Dingen .....	235
3.2.1	Geschichte als unausweichlicher Zerfall .....	238
3.2.2	Der Künstler als Totmacher.....	242
3.2.3	Bilder wie Geschwüre – Strauchs Poesie des 'nichts' .....	244
3.2.4	Das gegenwärtige Eiszeitalter als Verderbnis .....	253
3.3	<i>Amras</i> – Protokoll eines Zerfalls .....	258
3.3.1	Krankheit als unhintergebares Herkunftstrauma .....	259
3.3.2	Das Scheitern von Wissenschaft und Kunst: Selbstausslöschung als einzig mögliche Form des Widerstands .....	266
3.4	<i>Korrektur</i> durch Selbstausslöschung.....	274
3.4.1	Kunstschaffen unter den Bedingungen der Negativität.....	276
3.4.2	Die Höllersche Dachkammer als Grabkammer der Kunst .....	281
3.4.3	Der Tod als Zweck utopischer Kunst .....	283
3.5	<i>Der Untergeher</i> oder vom Scheitern des Genies.....	295
3.5.1	Wertheimers Verzweiflung als melancholische Verstimmung .....	299
3.5.2	Genie als todessehnsüchtiger Wahnsinn.....	305
3.5.3	Überleben durch Resignation .....	310
4	Kunst als 'Überlebensmedikament' .....	317
	Literaturverzeichnis.....	326